

Neue Partituren		durchgesehen von Reinhard Schulz		
Komponist/Titel/Verlag	Stilrichtung/Verwendung	Form/Struktur	Notation/Dauer/Schwierigkeit	Subjektives Ergebnis
Felix Treiber Konzert für Cello und Streichorchester Antes M-2043-0853-8	Neoklassizistisch mit modernistischen Elementen	Einsätzig, gegliedert in unterschiedliche Tempocharaktere	Normal ca. 15 Minuten auch für besseres Laienensemble	In vielem recht konventionell, rhythmisch frisch
Oliver Beaufils Adagio-Thema für Cello und Orchester Doblinger 19081	Impressionistisch auf klangliche Flächenwirkung abzielend	Zweiteilig auf der Basis unterschiedlicher Impulsgebung (ruhend – bewegt) mit statischem Ausklang	Normal ca. 12 Minuten mittelschwer bis schwer	Subtil durchgehörte, klangliche Feinwirkungen
Valentin Silvestrov Metamusik für Klavier und Orchester M. P. Belaïett 543	Großer, komplexer Aufriss mit vertrauten Elementen	Durchschreiten einer aufgewühlten Seelenlandschaft	Normal, aber sehr differenziert in zeitlicher Gestaltung: 42 Minuten schwer	Kolossales Werk eines Komponisten, der genau weiß, worauf es ihm ankommt. Ein Unikum!
Steffen Schleiermacher STAU für Klarinette, Posaune, Cello und Klavier Breitkopf & Härtel 2476	Unisono-Klänge und Clusterschläge	Bagatellhaft sparsame und präzise Notate	Normal, Klavier teilweise präpariert 10 Minuten sehr energetisch, schwerer als es beim ersten Blick aussieht	Sehr prägnant, mit Vorwitz und Nachdruck
Stéphane Blet Sonate Nr. 5 „Redemption“ für Klavier Alphonse Leduc 29425	Skrjabin oder Messiaen nach heute weitergedacht	Verkettung heterogener, präzise gesetzter Strukturen	Weitgehend normal (mit Clustern) 7 Minuten virtuos, dankbar	Effektvolles, charakterlich viel gestaltiges Klavierstück